

# Gemeinde Groß Nordende

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 059/2007/GrN/BV**

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	11.12.2007
Bearbeiter:	Jennifer Klemm	AZ:	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b>
Gemeindevertretung Groß Nordende	07.02.2008	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Groß Nordende	31.01.2008	öffentlich
Schul- und Sozialausschuss der Gemeinde Groß Nordende	17.01.2008	öffentlich

### **Betreff:**

### **Erweiterung der Öffnungszeiten in der Kinderstube auf 20 Wochenstunden**

### **Sachverhalt:**

Aufgrund der allgemein sinkenden Geburtenzahlen kommt es in der Kinderstube Groß Nordende zwangsläufig zu weniger Anmeldungen.

Außerdem ist vermehrt festzustellen, dass Eltern ihre Kinder in auswärtigen Einrichtungen anmelden um den Kindern eine 5 Tagesbetreuung á 4 Stunden zu ermöglichen.

Der Vorstand der Kinderstube hat daher überlegt, ob es nicht sinnvoll wäre, die Öffnungszeiten in der Kinderstube entsprechend auszuweiten und ebenfalls eine 5 Tagesbetreuung á 4 Stunden anzubieten. Eine 20 Wochenstunden-Betreuung erfüllt dann auch den gesetzlichen Anspruch nach dem Kindertagesstättengesetz.

Ein Gesprächstermin vor Ort mit der Kindertagesstättenaufsicht hat ergeben, dass von dort einer Erweiterung zugestimmt werden würde, da die Räumlichkeiten für eine derartige Betreuung ausreichend sind und auch eine Betreuung von unter 3-jährigen Kindern wäre für die Kindertagesstättenaufsicht denkbar.

Die Verwaltung hat daher in Abstimmung mit der Einrichtung eine Kalkulation für das Jahr 2008 aufgestellt, um aufzuzeigen, welche Kosten der Gemeinde Groß Nordende entstehen würden, wenn eine Ausweitung der Öffnungszeiten erfolgt. Die Kalkulation (Die Personalkosten sind für eine Erzieherin mit 25 Wochenstunden und 1 Erzieherin mit 23 Wochenstunden kalkuliert) ist auf ein ganzes Jahr ausgelegt und würde bei einer möglichen Umsetzung zum Kindergartenjahr 2008/2009 nur anteilig den Gemeindehaushalt in 2008 belasten.

Die Kalkulation hat ergeben, dass das Defizit dann etwa 17.333 Euro betragen würde. Dies entspricht einer Erhöhung von etwa 7.000 Euro gegenüber der bisher vorliegenden Kalkulation für das Jahr 2008.

### **Stellungnahme der Verwaltung**

Zur Sicherung der Kinderstube Groß Nordende ist es unbedingt erforderlich, dass die Ausweitung der Öffnungszeiten erfolgt. Dies hätte zur Folge, dass wieder vermehrt Kinder die Einrichtung in Groß Nordende besuchen und auch die Gemeinde Groß Nordende wird attraktiver, wenn vor Ort eine Kinderbetreuungsmöglichkeit mit 20 Wochenstunden vorhanden ist.

Sicherlich ist bei der Überlegung auch zu bedenken, dass aufgrund der rückgängigen Kinderzahlen ab dem Kindergartenjahr 2009/2010 wahrscheinlich nur 18 Betreuungsplätze benötigt werden und abzüglich möglicher auswärtiger Unterbringungen die Einrichtung nicht vollständig belegt sein wird und es dadurch zu weniger Elternbeiträgen kommt. Es würde dann aber die Möglichkeit bestehen, auch Kinder unter drei Jahren in der Einrichtung zu betreuen und damit auch diesen Bedarf mit vor Ort abzudecken.

Ab dem Kindergartenjahr 2008/2009 werden aufgrund von Altfällen mindestens 7 Kinder in auswärtigen Einrichtungen untergebracht sein, dies lässt derzeit einen Kostenausgleich von ca. 9700 Euro für das Jahr 2008 erwarten. Dies entspricht durchschnittlich einen Kostenausgleich von 115 Euro pro Kind und Monat.

Bei der vorliegenden Kalkulation für das Jahr 2008 würde ein vergleichbarer Platz in der Gemeinde Groß Nordende Kosten von 85 Euro monatlich verursachen.

Laut Auskunft der Kindertagesstättenaufsicht besteht keine Möglichkeit, die Eltern zu verpflichten, einen neuen Vertrag mit der geänderten Betreuungsmöglichkeit abzuschließen. Aufgrund dieser Auslauffälle könnte es daher in Einzelfällen weiterhin bei einer 12 Stunden-Betreuung zu einem Elternbeitrag von derzeit 70 Euro bleiben, was zu Mindereinnahmen führen würde.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Für das Jahr 2008 müsste, gegenüber der bisherigen Kalkulation, mit Mehrausgaben von 7.200 Euro (17.300 / 12 Mon. x 5 Mon.) gerechnet werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Sozialausschuss empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die

Gemeindevertretung beschließt, der Erweiterung der Öffnungszeit in der Kinderstube auf 5 Tage á 4 Stunden ab dem Kindergartenjahr 2008/2009 zuzustimmen und die entsprechenden Mehrausgaben im Haushalt 2008 bereit zustellen.

---

*Piening*

**Anlagen:**

Kalkulation für 2008